

 Naturheilkunde

Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) mit westlichen Kräutern

Seit einigen Jahrzehnten entsteht bei Behandlern und Behandler/innen sowie bei Patient/innen das Bedürfnis, die bei uns bekannten und gebräuchlichen Pflanzen, Gewürze und Nahrungsmittel mit dem System der Chinesischen Medizin zu betrachten und in die TCM-Praxis zu integrieren.

Dabei treffen sich zwei etwa gleich alte Traditionen der Kräuter-Anwendung und es kommt zu einer Synthese der Denkmodelle der chinesischen Medizin und der westlichen Phytotherapie.

Die Verwendung heimischer Produkte ist sehr interessant, da viele Patienten/innen diese Kräuter bereits aus der Küche kennen. Sie sind leicht zu beschaffen, vom Preis her erschwinglich und werden von dafür spezialisierten Apotheken in ihrer Qualität kontrolliert.

Aus diesem Grund finden westliche Kräuter eine hohe Akzeptanz.

Seminarinhalt:

Allgemeine Einführung in die Kräuterheilkunde mit:

-Wirkungsbeschreibung, die 5 Geschmacksrichtungen, die 4 Qi, Wirkrichtung und Leitbahn- bzw. Funktionskreis-Bezug

-Darreichungsformen der Kräuter: Dekokte, Abkochungen von gemahlenen Arzneimitteln, konzentrierte Granulate, Pillen, hydrophile Konzentrate etc.

-Kräuter und Rezepturen folgender Kategorien werden erarbeitet: tonisierende, sedierende, den Geist/Shen beruhigende Kräuter.

Kräuter und Rezepturen folgender Kategorien werden erarbeitet:

-Kräuter zur Behandlung äußerer Erkrankungen; Kräuter, die innere Hitze klären; das Innere wärmende Kräuter; Kräuter, die Schleim vertreiben und Husten lindern.

-Qi und Blut bewegende Kräuter; Kräuter die Nahrungsstagnation lösen und Verdauung unterstützen

-Kräuter die stabilisieren und adstringieren;

-Aromatische Kräuter, die die Sinnesöffnungen freimachen;

-Feuchtigkeit ausleitende Kräuter; Abführende und den Stuhlgang regulierende Kräuter;

-Kräuter, die Blutungen stillen; Inneren Wind auslöschende und Leber-Yang absenkende Kräuter.

Fallbeispiele zu wichtigen Rezepturen erleichtern die Integration des Erlernten in die eigene Praxistätigkeit.

Teilnahmevoraussetzung: TCM-Grundkenntnisse.

Dozentin

Monika Wolf

Jg. 1959. Monika Wolf hat ihre Ausbildung zur Heilpraktikerin an der Paracelsus Schule in Kiel absolviert und ist seit 2003 Heilpraktikerin mit eigener Praxis. Seit April 2004 ist sie Studienleiterin und Dozentin der Paracelsus Heilpraktikerschule in Kiel. 2007 absolvierte sie eine Zusatzausbildung zur Heilpraktikerin für Psychotherapie. Die Schwerpunkte ihrer Tätigkeit als Heilpraktikerin sind Akupunktur, Craniosacrale Osteopathie, Mikroimmuntherapie, Irisdiagnose, Eigenbluttherapie, begleitende biologische Krebstherapie, Hypnotherapie, Angst- und Traumatherapie. Ganz besonders am Herzen liegt ihr die Anwendung und Vermittlung der Pflanzenheilkunde.

Termine

Mi, 22.07.2026

18:30–21:00 Uhr

Mi, 05.08.2026

18:30–21:00 Uhr

und 7 mehr

Preis

460,00 €

Online-Seminar

Dieses Seminar findet online statt.

Seminarnummer

SSB111010726

Anmeldemöglichkeiten

- Bei jeder Akademie
- Per Fax: 0261-952 52 33
- Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 03.02.2026